
DI Bernhard Pavelka

Dipl.-Ing. Bernhard Pavelka

Pelzgasse 7/9
1150 Wien

bernhard@pavelka.info
www.pavelka.info

geb. 23.3.1975 - Wien
in Lebensgemeinschaft
zwei Söhne (geb. Juni 2013, Aug. 2015)
Österreicher

Ausbildung

2014 April **Ziviltechnikerprüfung**

1993-2006 **Architekturstudium** an der TU-Wien
Diplomarbeit: „Zwischen Glück und Desaster; Visionen von Gesellschaft und Raum"
(mit Franz Fellinger),
ausgestellt bei Archdiploma Okt. 2007,
Kunsthalle am Karlsplatz, Wien

1995-1996 Präsenzdienst (LKW-Fahrer)
1993 Matura am BRG 19 (Billrothstr. 26-30)
1981-1985 Volksschule in Wien und Paris

Sprachen

Deutsch (Muttersprache), Englisch & Französisch (fließend in Wort und Schrift)

© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



Kompetenzen

Kreativität, Selbständigkeit, Geduld, Sorgfalt, strukturiertes Vorgehen, Durchhaltevermögen, räumliches Vorstellungsvermögen und vieles mehr ...

EDV

Win./Mac, Office, ArchiCAD, Autocad, Cinema 4D, Adobe CS, HTML, QuarkXPress

Führerscheine

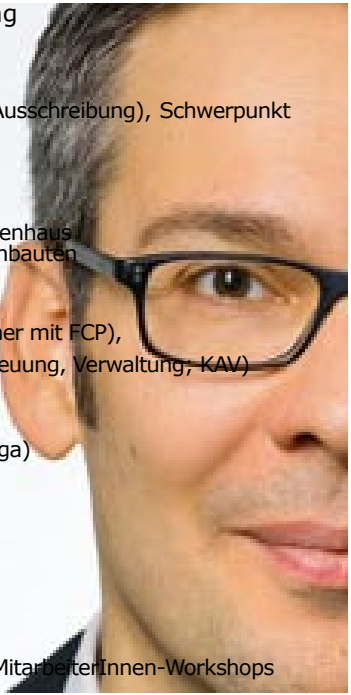
AI, B, C, F, G

Erwähnenswert

Väterkarenz Mai 2014- Feb. 2015;
Besonderes Interesse an: Grafik, Möbel- und Lampendesign, Fotographie, Kochen, Silat, Reisen und Gärtnern am Dach

08.1.2016

Dipl.-Ing. Bernhard Pavelka Arbeitserfahrung



seit Mai 2015
ATOS Architekten DI Heinrich Schuller
Mitarbeit bei Einfamilienhäusern (Entwurf - Ausführungsplanung/Ausschreibung), Schwerpunkt **Nachhaltiges Bauen**

März - Nov. 2015
HuB Architekten ZT KG, Hannes Huemer und Florian Brand
Mitarbeit bei **Einreichungen in Wien**; Wettbewerbe vom Einfamilienhaus über Dachgeschoßausbau im denkmalgeschützen Objekt und Wohnbauten

Sept. 2008 - Juni 2014
Arge Ganahl-Ifsits u. Silbermayr-Welzl Architekten (als Generalplaner mit FCP),
Geriatriezentrum Baumgarten (mit Ambulanz, Reha, Tagesbetreuung, Verwaltung, KAV)
Mitarbeit
· Studie zur Nachnutzung
· Vorentwurf u. Entwurf
· Einreichung (baulich, Betriebsanlagen Krankenanstalt, Garage, Kiga)
· Ausführungsplanung
· Ausschreibung

ab Feb. 2012 **Projektleitung**
· Ausführungs- u. Detailplanung
· Koordination mit Konsulenten
· ÖBA (künstlerische Oberleitung)

Nov. 2011 - Mai 2012
Büroumgestaltung für Greenpeace CEE - Eigenentwurf mit MitarbeiterInnen-Workshops

Okt. 2010 - Feb. 2011

Externer Lehrbeauftragter am IEMAR **TU Wien**,
Lehrveranstaltung/Übung im Wintersemester
· ArchiCAD
· Cinema 4D

Jan. 2007 u. Sept. 2007 - Sept. 2008
t-hoch-n Architektur, Wien
Projektleitungen: Haus L., Einfamilienhaus NÖ., Haus K., Eklw Wien, Villa E., Wien 8-Wohnungen, Umbau/Sanierung;
·Vor-/Entwurf,Einreichung,Ausführungs-/Detailplanung, Ausschreibung, ÖBA
Mitarbeit Haus K., Um- und Zubau
· Entwurf inkl. 3D Renderings

Jan. 2007 - Aug 2007
Feichtinger Architectes, Paris
Mitarbeit Masterplan Bruggen Albertkanaal, Antwerpen, Haus M. Hatting, Adidas-MOM **(Projektleitung)**; Montreuil Coeur de Ville, Kraftwerk Staustufe Lehen Salzburg, u. a.
· Wettbewerbe, Ausführungs-/Detailplanung

Aug. 2006 - Dez. 2006
Arch. DI. Franz R. Schnabel, Wien
Mitarbeit Hotel Kempinsky 5*- Residences, St. Moritz, CH
· Ausführungs-/Detailplanung, Baustellenkontakt

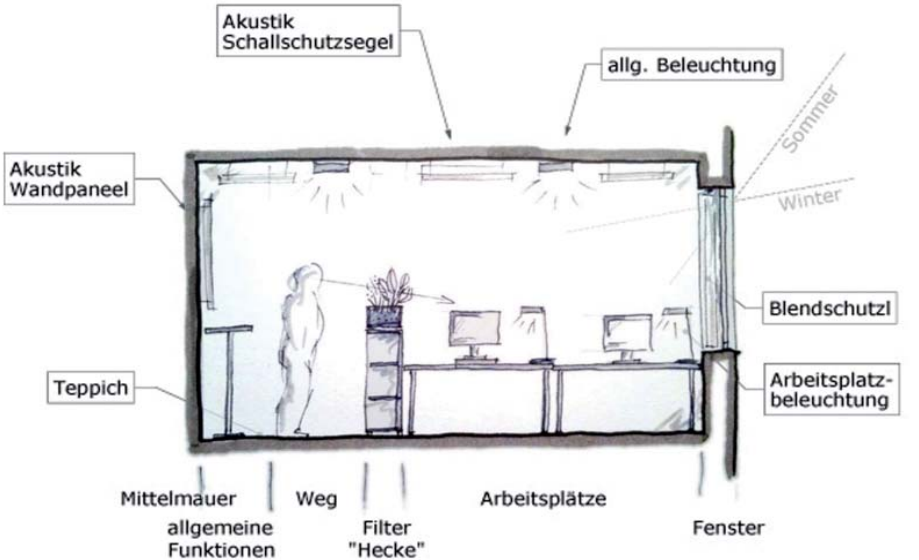
© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



1999 - 2006 (während des Studiums)
Atelier in der Schönbrunnerstrasse (Architekten Johann Brennig, Helmut Christen, Michael Stepanek, Christoph Thetter, Helmut Wimmer), Wien
Mitarbeit bei unterschiedlichen Realisierungen und Wettbewerben im In- und Ausland (alle Projektphasen). Konzeption und Betreuen der Webseite, Publikationskontakt.

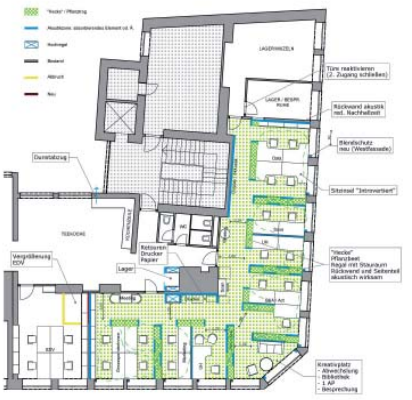
2000
Schreiner u. Kastler (Visuelle Kommunikation), Wien
CAD-Modell für Renderings

07.1.2016


Akustik
Schallschutzsegel
allg. Beleuchtung
Sommer
Winter
Akustik
Wandpaneel
Blendschutzl
Teppich
Arbeitsplatz-
beleuchtung
Mittelmauer
Weg
Arbeitsplätze
allgemeine
Funktionen
Filter
"Hecke"
Fenster

Büroumgestaltung für Greenpeace
Eigenentwurf
mit Mitarbeiter-Workshops

Greenpeace Central and Eastern Europe brauchte für Ihren Sitz in Wien eine Verbesserung von Teilen Ihrer Büroräumlichkeiten.
Akustische Probleme und bessere Raumausnutzung sowie eine qualitätvollere Arbeitsatmosphäre waren gefragt.



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



Nov. 2011 - Mai 2012,

Vorentwurf und Realisierungskonzept zur Eigenumsetzung

Die Bedürfnisse der MitarbeiterInnen wurden im Ramen eines Workshops erhoben und bildeten die Basis für den Entwurf.



Arge Ganahl-Ifsits u. Silbermayr-Welzl Architekten

ab Sept. 2008 Geriatriezentrum Baumgarten, Wien 14, Krankenanstaltenverbund d. Stadt Wien
Fertigstellung geplant Ende 2013
Neubau und Sanierung/Umbau eines denkmalgeschützten Pavillons. Generalplanungsauftrag Projektmitarbeit nach dem Wettbewerb in allen Phasen. Seit 2012 Projektleitung / Baustelle.

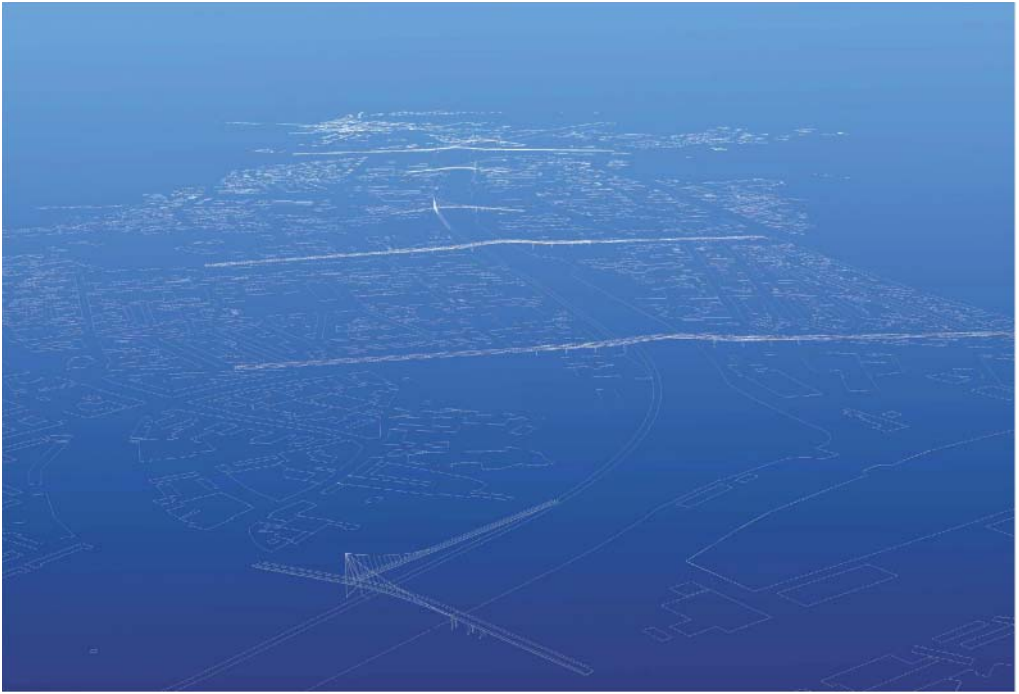


© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



12 geriatrische Pflegestationen, 326 Betten, NF. ca. 37.000 m2, 8 Ambulanzen, Reha., Verwaltung, Kindergarten mit 4 Gruppen, Tageszentrum f. 50 Personen, Garage mit 124 Stellplätzen.





Masterplan Bruggen Albertkanaal
Feichtinger Architectes, Paris

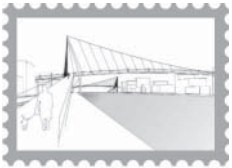
2007 Wettbewerb in Antwerpen
Projektleitung

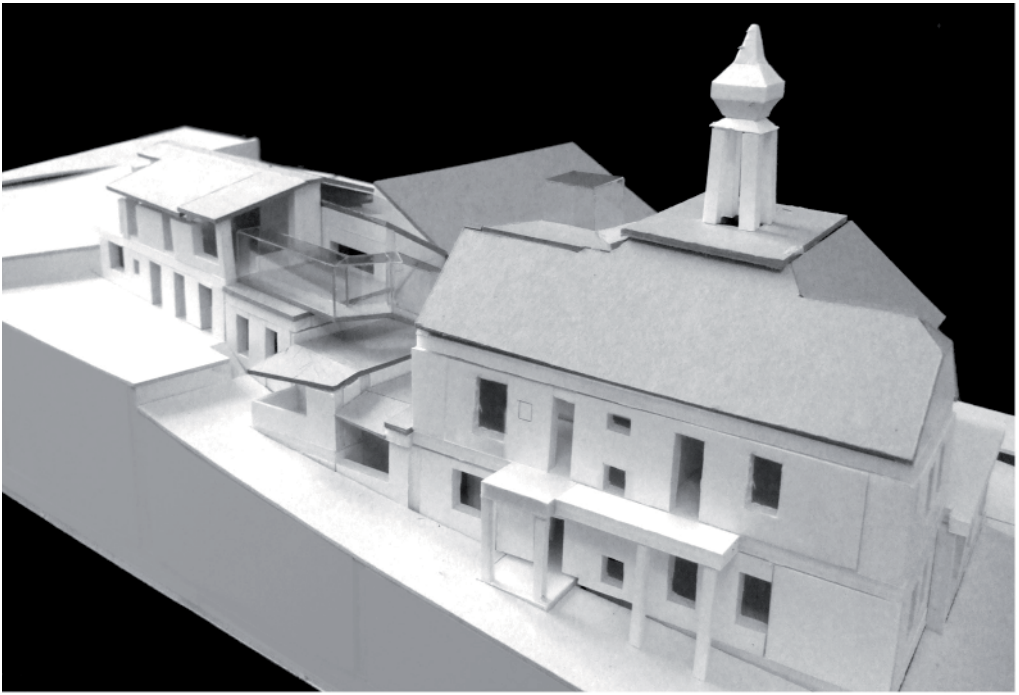
Städtebaulicher und architektonischer Masterplan für 5 Brücken des Albertkanaal.





© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336





Villa Dr E, Wien 17
t-hoch-n Architektur
2007/08 Umbau/Sanierung
Projektleitung Vorentwurf bis Ausführungsplanung/Ausschreibung, ÖBA

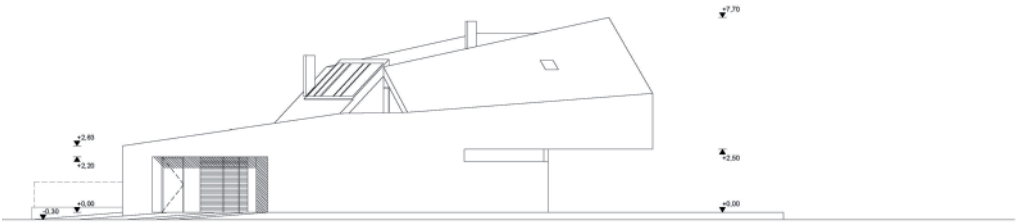
Ein seit den 1840er Jahren immer wieder erweiterter Gebäudekomplex in Hanglage mit 8 Wohnungen.
Adaptiert und generalsaniert mit Dachgeschossaus-, Lifteinbau und Poolhaus.



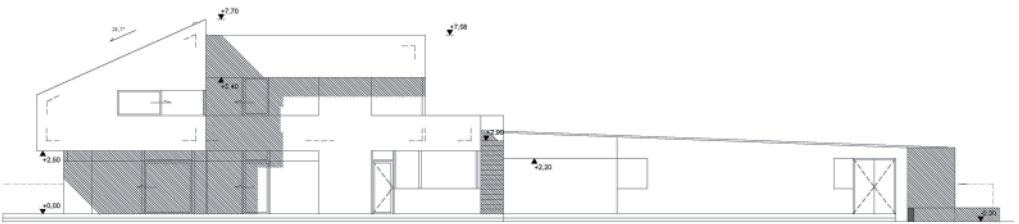
© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336







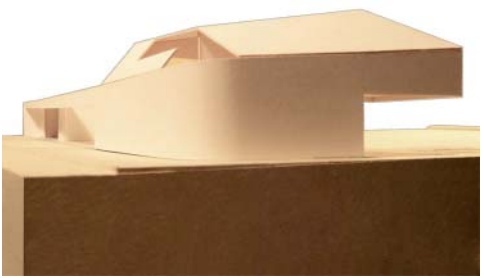
ANSICHT NORD-OST



ANSICHT NORD-WEST

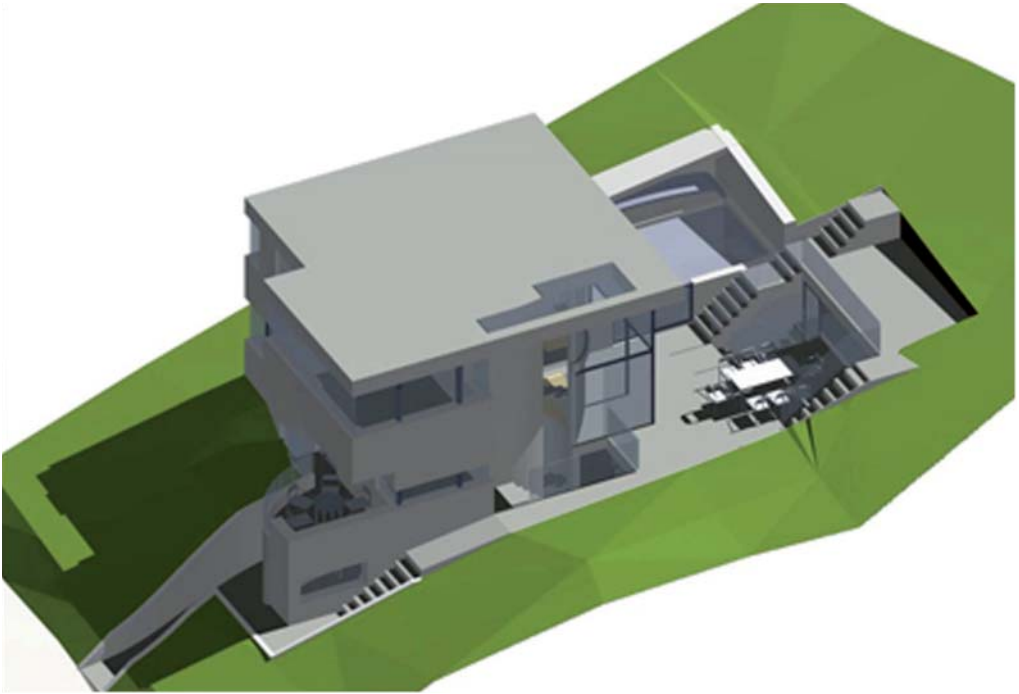
Haus L, Trumau
t-hoch-n Architektur
2007/08 Neubau
Projektleitung Entwurf bis Ausführungsplanung/Ausschreibung, Pläne & Modellbau

Ein Einfamilienhaus auf flachem Grund im Überschwemmungsgebiet an der Triesting. Die straßenseitige Wand schließt, von Süd nach Nord stetig steigend, den Baukörper gegen die Nachbarschaft ab. Das Haus öffnet sich zum Fluss und zur Nachmittagssonne.



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



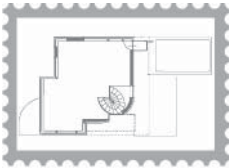


Haus K, Wien 14
t-hoch-n Architektur
2007/08 Neubau
Projektleitung Entwurf bis Ausführungsplanung

Ein Kleingartenwohnhaus für genzjähriges Wohnen an einem Nordhang mit Ausblick.
Nicht realisiert.



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336





Haus K, Klosterneuburg
t-hoch-n Architektur

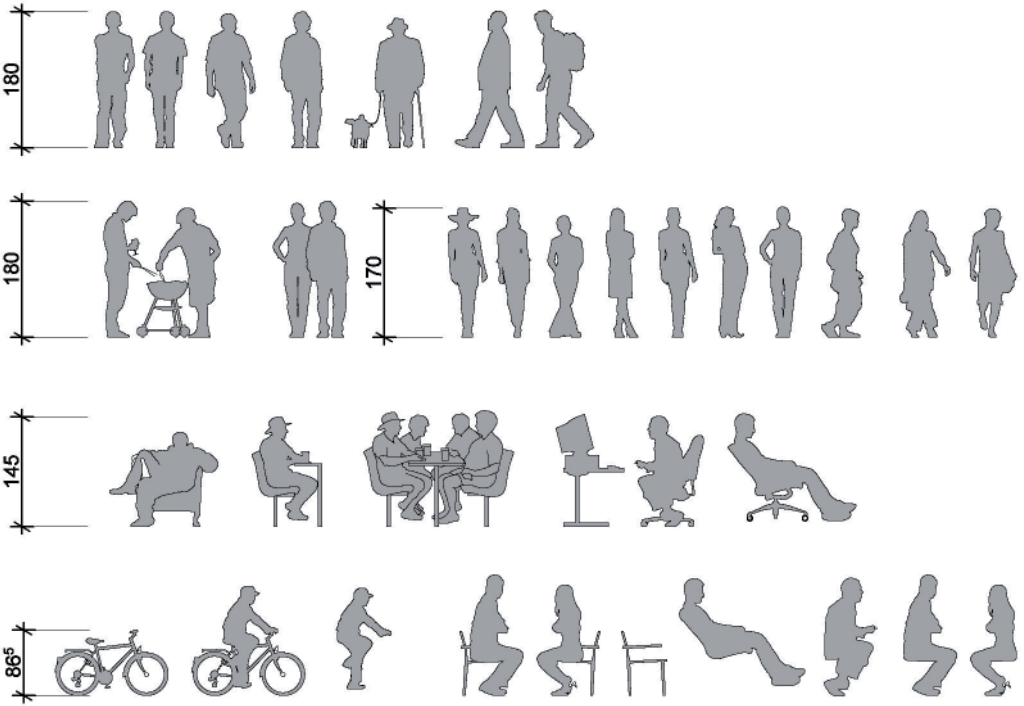
2007 Jan. Zu- und Umbau
Mitarbeit beim Entwurf;
Pläne & Visualisierungen

Ein ca. 30 Jahre altes Einfamilienhaus in einem steilen Nordhang wird neu erschlossen und um Wohnraum im Dach bereichert.



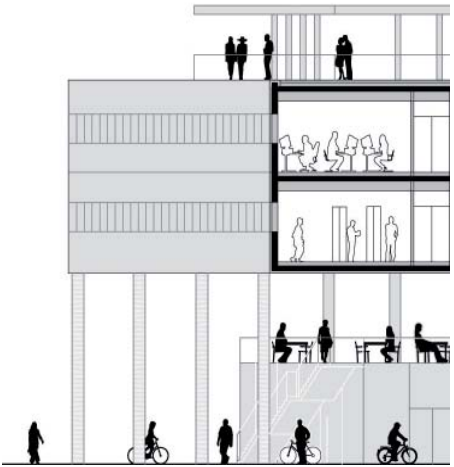
© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



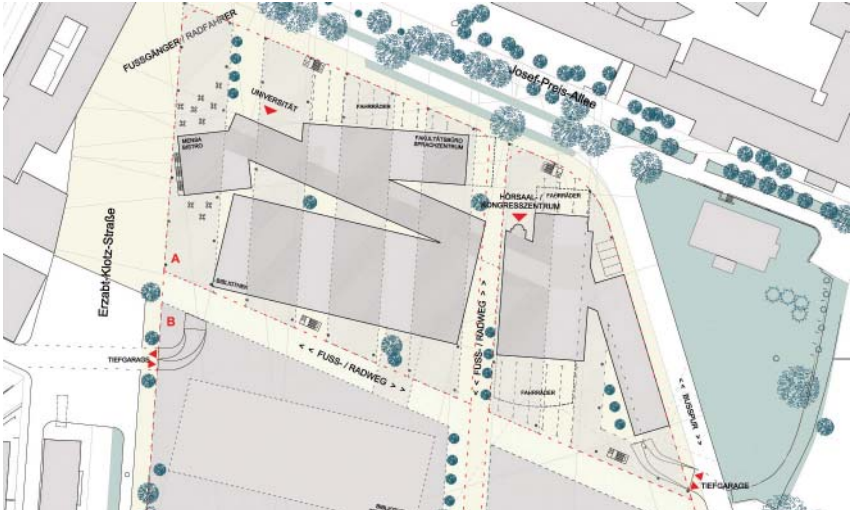

180
180
170
145
86⁵

Menschen, Maß aller Dinge...

Zeichnungen für Pläne die im Zuge meiner Tätigkeiten entstanden sind, kleine Geschichten erzählt in Schnitten, bei Wettbewerben und in anderen Präsentationen

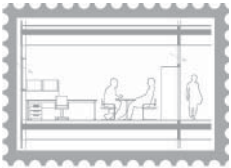


© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336

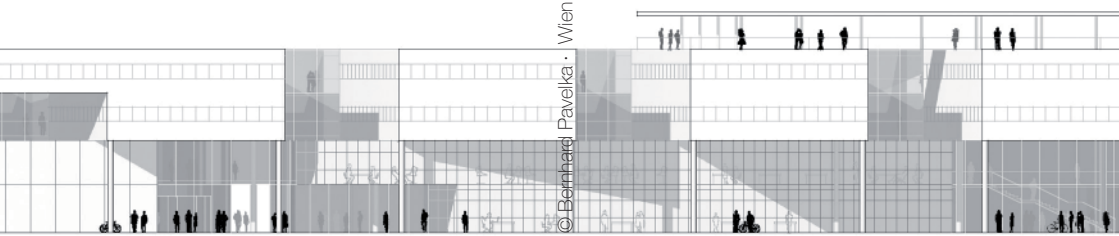

FUSSGÄNGER / RADFAHRER
UNIVERSITÄT
FAHRRÄDER
MENSA
METRO
FAKULTÄTSÜBERGREIFENDES
BIBLIOTHEK
HÖRSAAL- / KONGRESSZENTRUM
Josef-Preis-Allee
Erzabt-Klotz-Straße
A
B
TIEFGARAGE
< < FUSS- / RADWEG > >
< < FUSS- / RADWEG > >
< < BUSSPUR > >
TIEFGARAGE

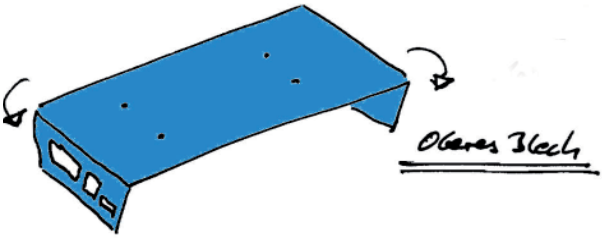


Wettbewerb Neubau Kultur- und Gesellschafts-wissenschaftliche Fakultät der Universität Salzburg
2005
Mitarbeit beim Beitrag des Atelier in der Schönbrunnerstraße

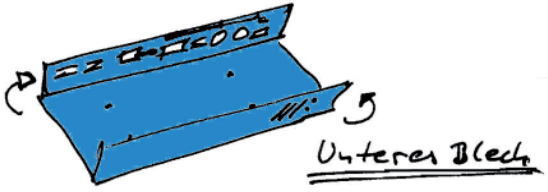


© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336




Oberes Blech


Computer (Board)


Unteres Blech



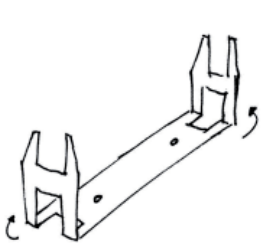
2010 - 2013 Entwurf eines Computergehäuses
gemeinsam mit Mathias Wittau

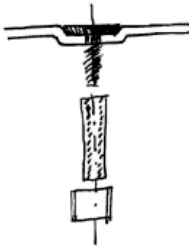
Das ATARI Coldfire Project ist die Umsetzung einer Vision: ein altes, an sich sehr gut funktionierendes Computersystem mit zeitgemäßer Hardware und „aufpolierten“ Softwareaplikationen weiter leben zulassen.

Besondes im Hinblick auf die in Bereichen wie Druckerein und Tonstudios immer noch benutzte Geräte ein Versuch der Wegwerfgesellschaft entgegen zu treten.

Das ganze mit geringem Stromverbrauch und als Creative Commons lizenz

acp.atari.org





© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336





Zwischen Glück und Desaster
Visionen von Gesellschaft und Raum

Diplomarbeit
Bernhard Pavelka & Franz Fellinger
bei Mag. Art. Christine Hohenbüchler
TU Wien, Architektur und Raumplanung
Inst. f. Kunst und Gestaltung
18.05.2006

„Every spirit makes its house;
but afterwards the house confines the spirit."
R. W. Emerson

Wir spüren der Verschränkung von Ideologien, politischen Systemen und gesellschaftlichen Entwürfen, sowie den ihnen immanenten Konstruktionen von Urbanität, Raum und Habitat nach. Wie sieht das Lebensumfeld (die Architektur) von Menschen aus, wenn sie nach Glück streben?
So erfanden UrbanistInnen zu neuen Orten meist auch gleich den neuen Menschen. Paradieskonzepte haben sich jedoch selten in der Wirklichkeit behauptet! *(G. Konrad)* Visionäre Geister aller Zeiten haben Ideen geboren, um ihre gebaute und oft auch ihre menschliche Umwelt zu verbessern. Je nach ihrer Situation und Gesinnung entweder für sich selbst, für ihre Brieftasche, für Ihresgleichen oder für alle Menschen. Auch Utopien wurden aus einer Sehnsucht entwickelt, entweder nach der Veränderung der Bedingungen oder nach einer Flucht aus der Gegenwart. Utopien können als Glückstheorien verstanden werden, sie sind

© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336

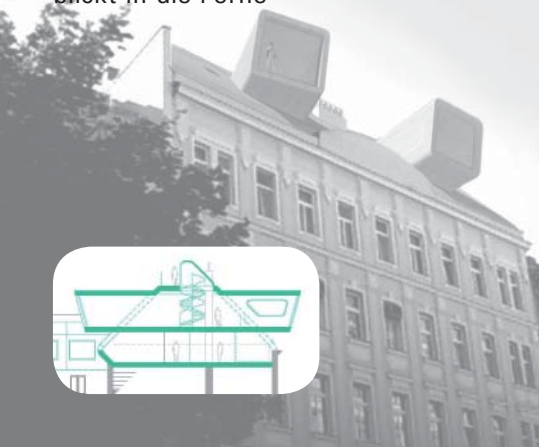


Vorstellungen von paradiesischen Zuständen.
Neben den erdachten Welten widmen wir uns aber auch realen Feldern: dem Leben in egalitären Gesellschaften, in Gated Communities, in sündigen Großstädten, in´Elend und Not´ sowie in medialen, touristischen und kommerziellen Scheinwelten. Wo und wodurch kondensiert das Glücksempfinden: in/durch Illusion, Medien, Religion, Heimat, der ´Heilen Welt´, Technologie und Fortschritt – gibt es Bausteine des Glücks? Spiegeln sich darin nicht stets elementare Muster wider, wie Ordnung, Identität, Status, Vertrauen oder Furcht?
Es werden unaufhörlich unterschiedlichste Räume geschaffen - deren Bestimmung und Logik freizulegen, Motivation zu dieser Arbeit war. So nähern wir uns den vielfältigen Erscheinungsformen des Zustandes „Glück" an ...



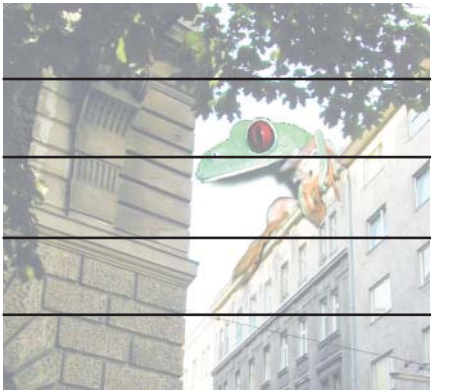
Sommerworkshop
TU-Wien Entwursprogramm
Inst. Hochbau I, Sommer 2003
Betreuer: Armin Daneshgar
Vorgabe: klassisches Wiener Gründerzeithaus bekommt einen Dachgeschossausbau

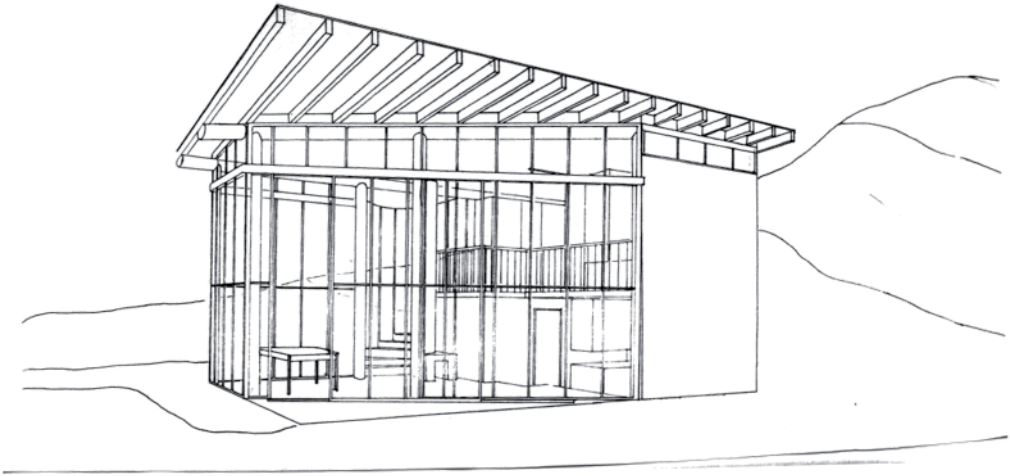
Wie ein Frosch
sitzt der Dachausbau auf dem Haus
lugt über die Mauern,
blickt in die Ferne



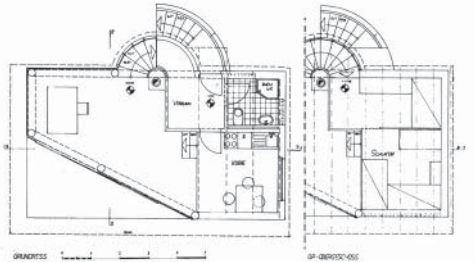
© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336

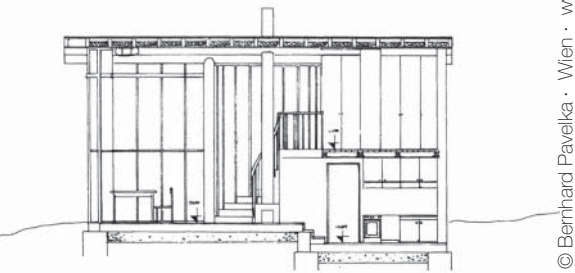




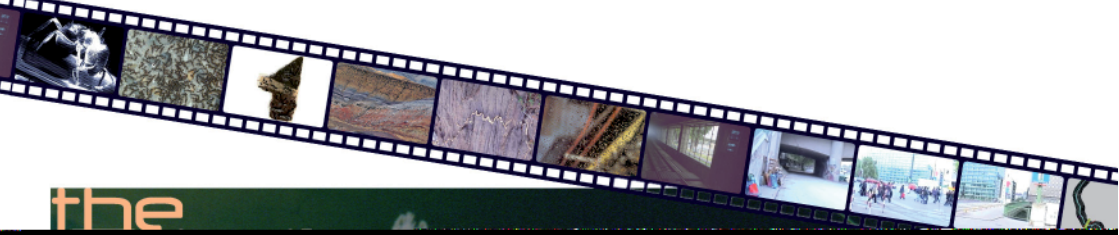


Einraumhaus
als Atelier für einen Künstler
TU-Wien Entwursprogramm
Inst. Hochbau I, SS94 (2.Semester)
Betreuer: Walter Ifsits
Vorgabe: 1 Raum, max. 45m²





© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336


the

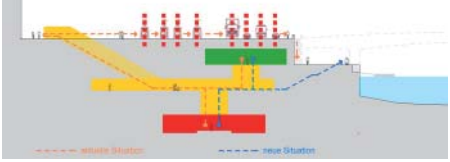
Donaukanal (Schwedenplatz, Wien)
mit Franz Fellinger
TU-Wien, Umgang mit T(R)äumen
Inst. Raumgestaltung, SS96
Betreuerin: Beatrix Prucha

Ameisen - Gewusel - Schichten/Adern (topographisch/geologisch) - hinter Glas geschnitten; zeigen, verschleiern, erahnen, offen lassen

Intervalle, Rhythmus, Ausblick, (Zeit)fenster, Dunkelheit, Unsicherheit - Übergang, Verkehr, schnell, Verbindung, Umweg, Gefahr–(Ab)gang zum Donaukanal, verborgen bis zuletzt, Suche, Verwirrung, Orientierung(slosigkeit)

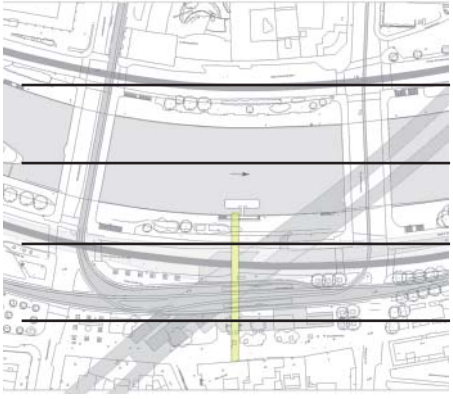
Verteilerebene (U-Bahn) direkt an den Kanal anbinden, natürliche Belichtung & Belüftung unterirdisch

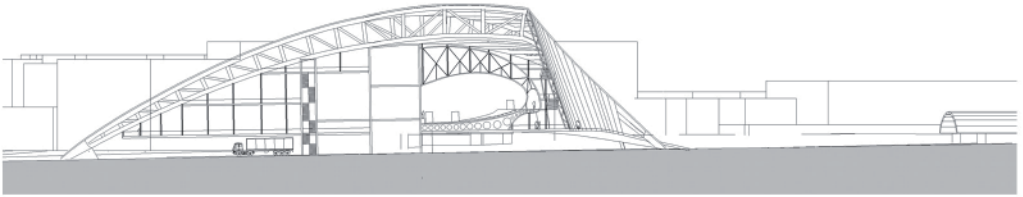
legt Organe frei, stellt räumliche Verbindung zum Donaukanal her, Ab- und Aufgang, Orientierung, Licht, wirkt als Signal

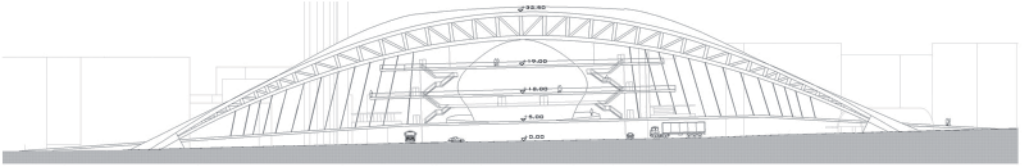


© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



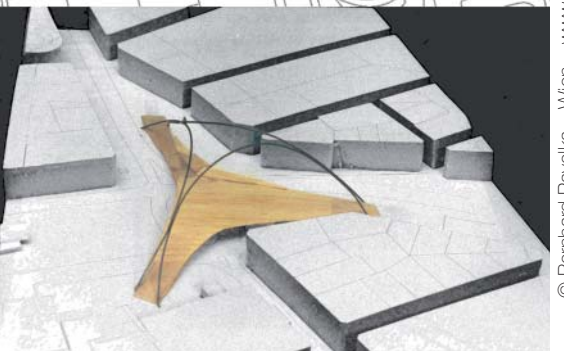





+32.80
+19.00
+8.00
+4.00
0.00

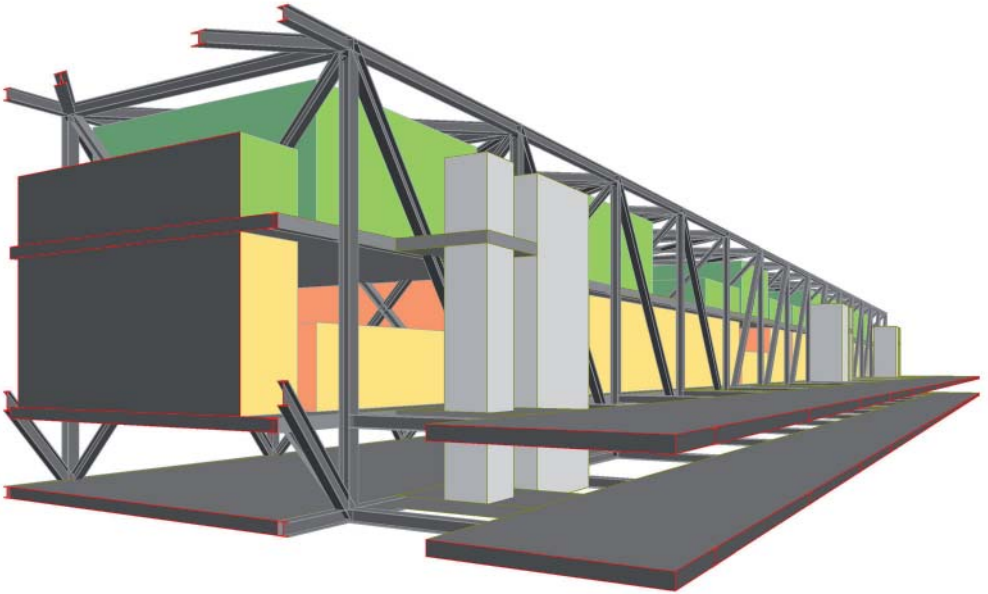
Neue Kammeroper Wien
Europaplatz, Gürtel / Mariahilferstrasse
TU-Wien Entwurfsprogramm
Inst. Hochbau II, WS99 & SS99/00
mit Elisabeth Kölbel

Ein Raum für die Kunst als Transitraum
Barriereloses Fliessen des öffentlichen Raumes in das Gebäude und wieder hinaus, ein organisches Volumen als Großform, die verschiedene Funktionen fasst...



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336





Stadt im Fluss
Donaubrücke Linz, (Konzept)
TU-Wien Entwursprogramm
Inst. Hochbau II, SS03

drei Ebenen:

- Wohnen (2.-3. OG.)
- Shopping, (EG.-1. OG.)
  fußläufiger- und öffentlicher Verkehr,
  öffentlicher-Kultur-raum
- Parken (UG)

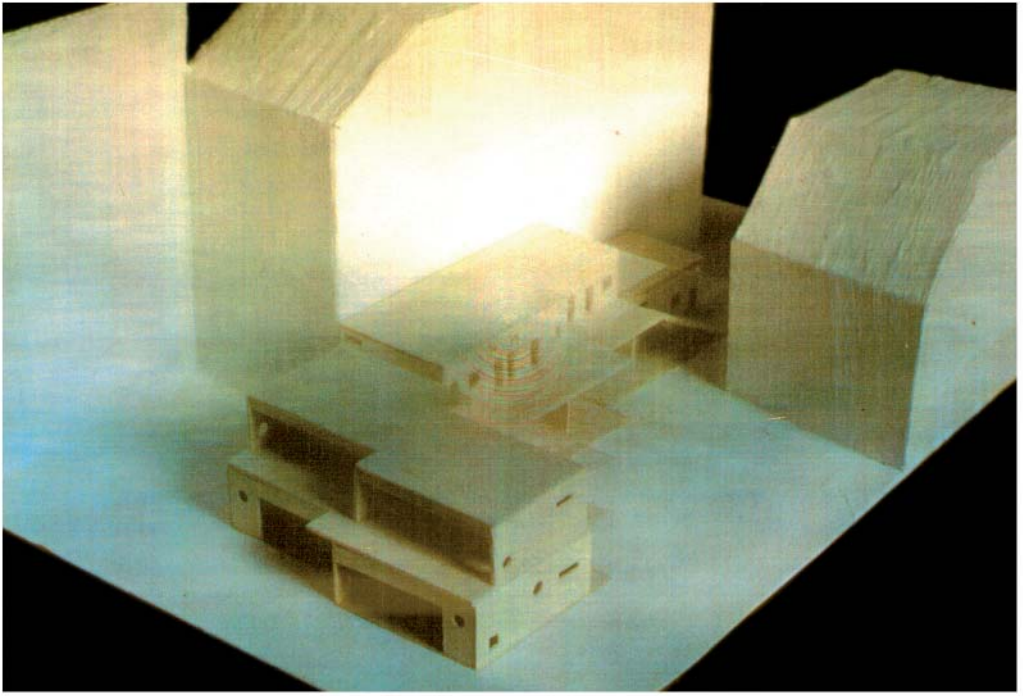
Ein Fachwerk als Regal für
die Volumen verschiedener Funktionen
ein flexibel bespielbarer Rahmen
für die Ansprüche der Stadt...





© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336





Kindergarten
im Hof der TU-Wien
TU-Wien Entwursprogramm, Studio
Inst. Gebäudelehre, SS98



Fensterhöhen, etc. an Kindergrößen angepaßt, Gefühl der Freiheit für die Kinder bei gleichzeitiger Kontrolle durch Erwachsene

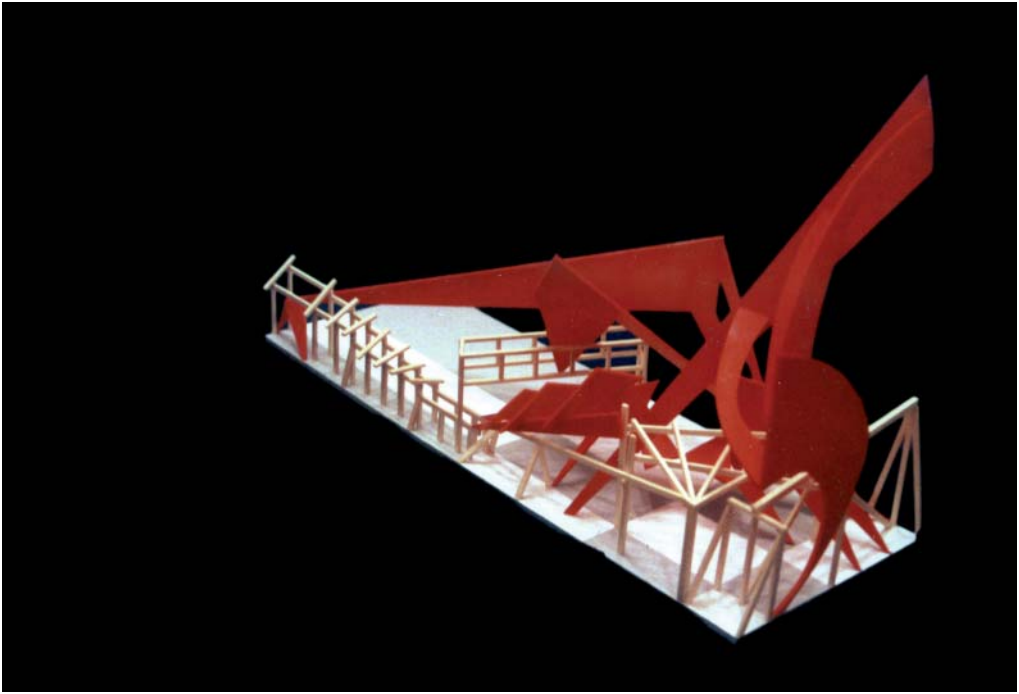


Natürliche Materialien (bes. Holz & Stein)
Licht (hell, natürlich, kein Südl.)



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336





Konfrontation
ein Architekturspiel für zwei
TU-Wien Studio
Inst. Raumgestaltung, SS96
gespielt mit Irmtraud Putz

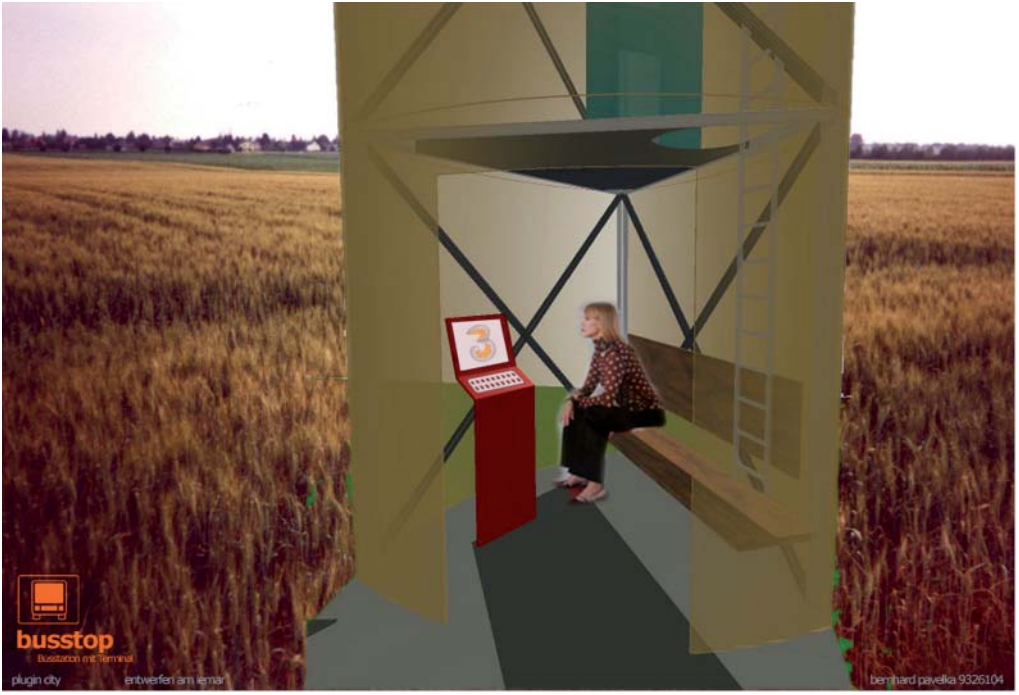
Vorgabe: zwei SpielerInnen,
dynamischer oder statischer Charakter,
Flächen oder Stäbe als Elemente,
ein Spielbrett, zwei Würfel,
sechs Runden



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336

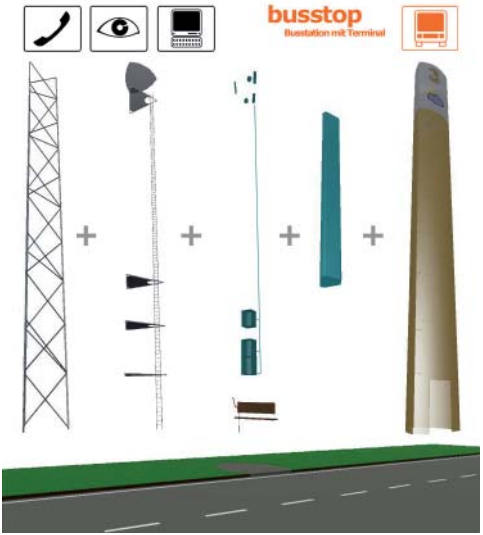





busstop
Busstation mit Terminal
plugin city
entworfen am iemar
bernhard pavelka 9326104

plugin city
TU-Wien Entwursprogramm
IEMAR, SS03
Handysendemast für Hutchinson (3)

Busstation mit öffentlichem Mediaterminal



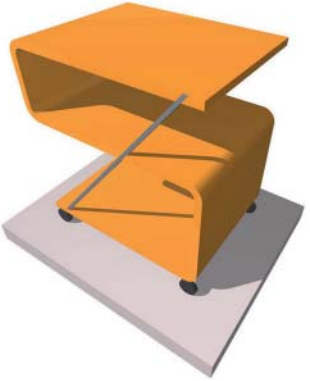
© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336











Simon - Servierwagen
Protoyp
TU-Wien Entwursprogramm
Inst. Raumgestaltung, WS01/02
Betreuer: Bob Martens

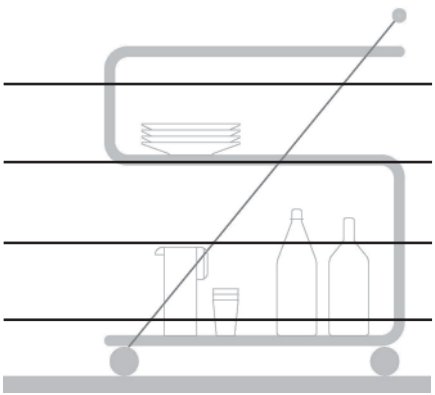
S-Förmige Primärstruktur aus Sperrholz mit Kartonrollen und aussteifenden Diagonalen, die zu einem Griff verbunden sind






© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336






Dollar
Dreams
2472-3000

„on Rio de Janeiro, Dollar Dreams“
Photoausstellung
30.11. - 17.12.2006
Vitamin Design2
Mölkersteig 4, 1010 Wien



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336



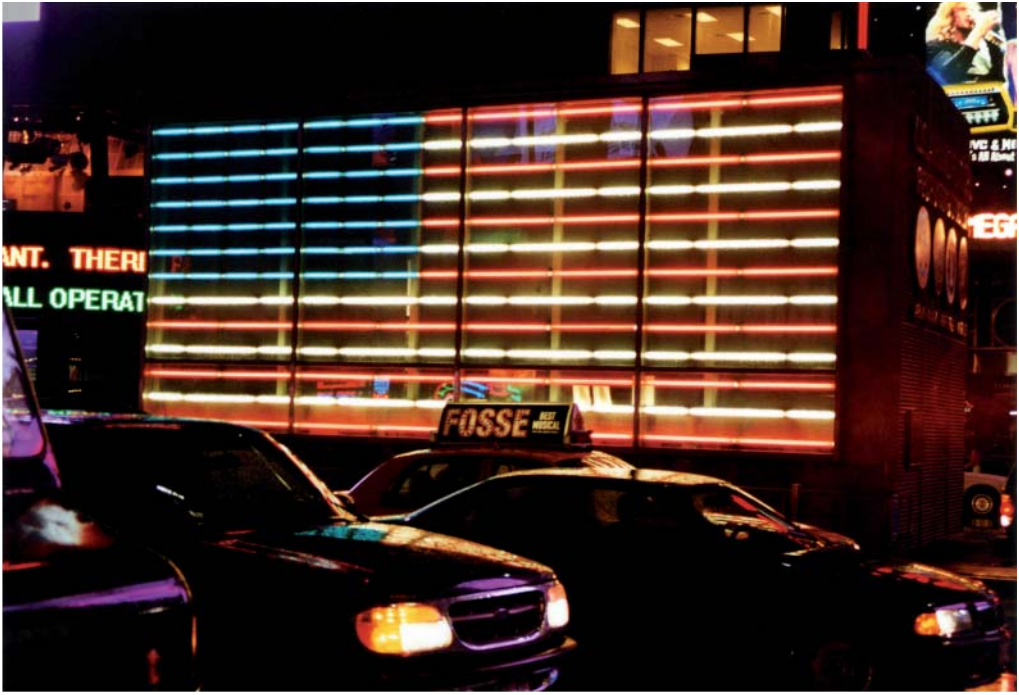


Blumen
Photos
seit 1998
Eine kontinuierliches Thema





© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336


ANT. THERI
ALL OPERAT
FOSSE
BEST MUSICAL

© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336


move
move
move

Übersiedelungsnachricht
2001
Inspiriert vom "Webdings - D"
erweitert durch eigene Icons um einen Ortswechsel zu verkünden

type D using the font "Webdings", which will lead you to this:  then create some other icons and combine them to a message...

© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336




designboom
TM

designboom
Logo Entwurf
2005 Beitrag zum Wettbewerb für das Internet-Design-Portal

www.designboom.com



© Bernhard Pavelka · Wien · www.pavelka.info · +43 650 81 00 336

